

Erste Beteiligung der WiReGo: Herrmann-Event auf Wachstumskurs

Die Event-Agentur des Goslarer Unternehmers Maik Herrmann mit Sitz in Bad Harzburg ist das erste Unternehmen, das vom Beteiligungsfonds der WiReGo profitieren kann. Zusammen mit dem bereitgestellten Fremdkapital der Braunschweigischen Landessparkasse kann Herrmann-Event nun erfolgreich auf Wachstumskurs gehen.

Der Beteiligungsfonds ist mit einem Gesamtvolumen von zunächst 75.000 € gestartet. Diese Summe wurde von der Sparkasse Goslar/Harz, der Braunschweigische Landessparkasse, der Volksbank Seesen, der Vereinigten Volksbank Wernigerode/Bad Harzburg, der Volksbank im Harz/Osterode und der Volksbank Braunlage zur Verfügung gestellt. Durch den Beteiligungsfonds will die WiReGo die Eigenkapitalquote bei Gründern und kleineren Unternehmen verbessern, um so deren Zugang zu Fremdkapital zu erleichtern.

Nun konnte der erste Beteiligungsvertrag unterzeichnet werden. Das Unternehmen Herrmann-Event ist bereits seit 14 Jahren in der Region als verlässlicher Dienstleister rund um das Thema „Eventmarketing“ bekannt. Kerngeschäft der Agentur ist die ganzheitliche Planung, Organisation und Durchführung von Veranstaltungen. „Wir haben hierbei eine ähnliche Rolle wie ein Architekt bei Baumaßnahmen, denn wir sehen unsere Aufgabe darin, vor dem Hintergrund vorgegebener Ziele alle Elemente einer erfolgreichen Veranstaltung sinnvoll miteinander zu verzahnen“, erklärt Maik Herrmann die Arbeit seiner Agentur.

Das Spektrum der Agentur reicht von der Durchführung von Unternehmensveranstaltungen mit einem geschlossenen Teilnehmerkreis über öffentliche Veran-



von links: Dr. Jörg Aßmann, Maik Herrmann und Stephen Buchholz freuen sich auf die zukünftige Zusammenarbeit.

staltungen wie Stadtfeste bis hin zu eigenen Konzerten oder ähnlichen Veranstaltungen. Aber: „Als Event-Agentur werden wir leider oft erst eingebunden, wenn bereits erste Festlegungen getroffen wurden oder neue Anforderungen oder gar Probleme auftauchen“, erläutert Maik Herrmann. „Zwar können wir auch dann noch helfen, aber durch eine frühzeitige Planung mit uns können die Ziele eines Veranstalters noch effektiver erreicht und durch unsere Kontakte auch Kosten vermieden werden.“ Aus diesem Grund möchte Herr Herrmann die gezielte Information seiner potentiellen Kunden weiter verbessern und durch eine neue Marketingstrategie seine Agentur ausbauen. Mehr zur Event-Agentur erfahren Sie unter www.herrmann-event.de.

Inhalt

Herrmann-Event auf Wachstumskurs • Volksbank-Innovationspreis 2012 • Initiative Zukunft Harz • Regionalpool zur Unternehmensnachfolge • Unternehmerreisen der NGlobal • WiReGo bei XiNG • Rubrik: Jung Unternehmer • Personelle Verstärkung bei der WiReGo

„Gerade für kleine Unternehmen ist es oft schwierig, ausreichendes Eigenkapital für Marketingmaßnahmen oder andere Vorhaben aufzubringen“, weiß WiReGo-Geschäftsführer Dr. Aßmann. „Herr Herrmann hat uns von seinem Leistungsspektrum und seinen Zukunftsaussichten überzeugt, so dass wir mit unserer Beteiligung einen direkten Beitrag zur Sicherung und dem Ausbau von Arbeitsplätzen in der Region leisten können.“ Auch der Leiter des Firmenkundengeschäfts der

Braunschweigischen Landessparkasse in Bad Harzburg, Stephen Buchholz, freut sich über die Premiere des Beteiligungsfonds: „Gemeinsam mit dem Beteiligungskapital der WiReGo konnten wir ein flexibles Finanzierungsmodell für Herrmann-Event finden, das den individuellen Bedürfnissen gerecht wird.“

Informationen zum Förderprogramm der WiReGo finden Sie auf der [Homepage der WiReGo](#).

Volksbank-Innovationspreis 2012: Erste Bewerbungsphase endet bald

Bis zum 15.05.2012 können Gründer und Unternehmen aus den Landkreisen Goslar und Osterode am Harz online noch eine erste Kurzbewerbung um den Volksbank-Innovationspreis 2012 abgeben. Eine Jury entscheidet anschließend darüber, ob die zweite Bewerbungsphase erreicht wurde, die dann mit der Einsendung einer ausführlichen schriftlichen Bewerbung am 31.08.2012 endet.

Der Preis wird von der Volksbank im Harz eG in Zusammenarbeit mit dem Verein MEKOM Regionalmanage-

ment Osterode am Harz für innovative Ideen in der Region vergeben. Unabhängig von der Größe oder Branche wird der Preis in drei Kategorien – Industrie, Handwerk und Dienstleistungen – verliehen. Neben dem Geldpreis in Höhe von 2.000 € profitiert der Sieger in jeder Kategorie auch vom Imagegewinn und einer erhöhten Aufmerksamkeit.

Wenn auch Sie eine gute Idee oder eine technische Innovation haben, nutzen Sie die Gelegenheit und bewerben Sie sich unter www.vbimharz-innovationspreis.de.

Initiative Zukunft Harz: Start der Umsetzungsphase

Die Förderung der Wirtschaftspotenziale im Westharz ist das Anliegen der Initiative Zukunft Harz (IZH), einem gemeinsamen Vorhaben der Landkreise Osterode am Harz und Goslar. Die WiReGo unterstützt die Initiative, indem sie ihren Mitarbeiter Markus Heidemann für die Durchführung von Projekten anteilig bereitstellt und auch im Lenkungsausschuss vertreten ist.

Insgesamt vier Personen – je zwei aus beiden Landkreisen – bilden das sogenannte Kernteam der IZH. Dieses führt einige der Projekte fort, die mithilfe der Unternehmensberatung McKinsey in den vergangenen 16 Monaten ermittelt und initiiert worden waren. Konkret soll der Westharz ein Vorreiter in der Anwendung von Energie- und Ressourcentechnologien werden. Insbe-

sondere die Installation eines unterirdischen Pumpspeicherkraftwerks und die Einrichtung einer Ressourcenagentur für Unternehmen und Bürger stehen hier im Mittelpunkt. Der Tourismus wird mit neuen Angeboten für Privatpersonen und Unternehmen angeregt. Aber auch die Vernetzung der TU Clausthal mit der regionalen Wirtschaft soll intensiviert werden, bspw. über ein Stipendiumprogramm für Studierende oder über eine Technologie- und Innovationsberatung, die nunmehr auch im Landkreis Osterode am Harz und nicht nur im Landkreis Goslar erfolgreich angeboten wird.

Ansprechpartner: Markus Heidemann
Tel.: 05323/931 571, markus.heidemann@wirego.de

Unternehmensnachfolge: Regionalpool erleichtert Nachfolgeprozess

In jedem Jahr stehen ca. tausend Betriebe im Südosten von Niedersachsen vor einem Generationenwechsel. Für Unternehmer wird es zunehmend schwieriger, eine geeignete Nachfolgepersönlichkeit aus dem familiären oder unternehmensinternen Umfeld zu gewinnen. Daher wächst der Bedarf an externen Nachfolgelösungen stetig.

Nicht nur im Rating kann sich eine fehlende Nachfolgeregelung negativ auswirken, sondern ein zu enges Zeitfenster erschwert auch optimale Lösungen. Wer rechtzeitig plant, kann vielen Schwierigkeiten aus dem Weg gehen. Zudem ist eine rechtzeitige Planung der Unternehmensübergabe auch für den Werterhalt von großer Bedeutung.

Neben kaufmännischen, rechtlichen, steuerlichen und finanziellen Aspekten spielen auch emotionale Elemente im Zuge der Unternehmensnachfolge eine große Rolle. Genau hier setzt das Projekt „Regionalpool“ der projekt REGION BRAUNSCHWEIG GmbH an, das von der

WiReGo aktiv begleitet wird. Das Projekt umfasst eine nicht-öffentliche Datenbank aus potentiellen Unternehmensübergebern und interessierten Nachfolgern. Die Beteiligten können hierüber auf absolut vertraulichem Weg mit ausgewählten, potentiellen Partnern für eine Übergabe bzw. Übernahme in Kontakt treten.

Über den Regionalpool hinaus recherchieren wir aber auch aus unseren Kontakten gern nach in Frage kommenden Gründern oder geeigneten Partnerunternehmen. Gleichzeitig beraten wir über den Einsatz von Fördermitteln – sowohl für den Übergabebetrieb als auch für den Nachfolger.

Die Suche nach einer geeigneten Nachfolgelösung ist ein komplexer Prozess, bei dem wir Sie gern frühzeitig beraten und begleiten.

Ansprechpartner: Stephan Grenz

Tel.: 05321/76 701, stephan.grenz@wirego.de

Unternehmerreise: NGlobal öffnet dem Mittelstand Türen im Ausland

NGlobal, die Einrichtung des Landes Niedersachsen zur Unterstützung des hiesigen Mittelstandes beim Auslandsgeschäft, bietet auch im Jahr 2012 zahlreiche Gelegenheiten zur Teilnahme an den vom Wirtschaftsministerium Niedersachsen durchgeführten „Unternehmerreisen“.

Hierbei knüpfen kleine und mittlere Unternehmen auf schnellem Wege zielgerichtete und persönliche Geschäftskontakte im Ausland und lernen die wirtschaftliche Situation vor Ort kennen. Durch politische Begleitung werden zusätzlich Türen zu einflussreichen ausländischen Geschäftspartnern und in Regierungskreise geöffnet. Alleine von April bis Oktober 2012 ste-

hen folgende Reisen an:

Türkei (Mai); USA (Juni), China/Japan (Juni), Slowakei/Niederösterreich (August); Russland (Oktober); Finnland (Oktober); Kolumbien/Uruguay/Argentinien (Oktober). Nähere Informationen dazu finden Sie unter www.nglobal.de.

Über weitere Fördermaßnahmen zum Thema Internationalisierung und Auslandsgeschäft informiert Sie die WiReGo gerne.

Ansprechpartner: Markus Heidemann

Tel.: 05321/76 707, markus.heidemann@wirego.de

Wirtschaftsregion Goslar bei XiNG: Zusätzliche Vernetzung angestrebt

Seit kurzem ist die WiReGo mit einer eigenen Gruppe auf der Networking- und Businessplattform „XiNG“ vertreten. Soziale Netzwerke im Internet gewinnen zunehmend an Bedeutung. So können über internetbasierte Plattformen zwecks Vertiefung von Businesskontakten und Informationsaustausch eigene Profile mit Kontaktdaten und Tätigkeitsbeschreibungen erstellt werden. So können neue Kontakte und Kunden akquiriert, Termine vereinbart oder das passende Angebot für den eigenen Bedarf gefunden werden.

Alle interessierten Akteure innerhalb und außerhalb der Wirtschaftsregion Goslar können ab sofort von dieser Technologie profitieren. Unter dem Namen „Wirtschaftsregion Goslar“ bietet eine eigene Gruppe die Möglichkeit zum Gedanken- und Ideenaustausch mit anderen

Akteuren der Wirtschaftsregion Goslar. So existieren z. B. Foren für Businesskontakte, eine Jobbörse sowie ein Eventkalender. Ferner wird der Austausch unter den Akteuren innerhalb und außerhalb der Region verbessert und es werden die bestehenden Informationsangebote der WiReGo über diese Plattform zusätzlich verbreitet.



Zur Nutzung der Gruppe ist eine Registrierung notwendig, wobei eine kostenfreie Anmeldung in der Plattform möglich ist. Nach erfolgter Registrierung ist die Gruppe unter nachfolgendem Link im Internet zu finden:

www.xing.com/net/wirego

Rubrik: Junge Unternehmer kurz vorgestellt

Die Dynamik der Wirtschaft im Landkreis Goslar hängt wesentlich davon ab, dass sich neue Unternehmen gründen, die innovative Produkte oder Dienstleistungen anbieten. An dieser Stelle werden solche Unternehmen kurz vorgestellt, deren Produkte oder Leistungen sich an andere Betriebe richten. In dieser Ausgabe sind es die Agentur Fuchs PR und die Workout Seesen GmbH.

Das Kommunikationsbüro **Fuchs PR** in Goslar bietet Unternehmen professionelle Dienstleistungen in allen Bereichen der Kommunikation. Ob klassische Pressearbeit, Texterstellung, Web 2.0 Kampagnen oder zeitgemäße Webpräsenzen: Miriam Fuchs verfügt in diesen Bereichen über langjährige Erfahrung und hat sehr gute Kontakte zu regionalen und überregionalen Medien. „Mit kreativen Ideen und individuellen Konzepten biete ich die gesamte Palette der PR-Arbeit an. Dabei sind Qualität, Kontinuität und Aktualität in allen Bereichen der Medienpräsenz für Unternehmen die wichtigsten Kriterien“, so Miriam Fuchs. Zusätzlich bietet Fuchs PR in regionaler Kooperation die Organisation und Durchfüh-

rung von Tagungen, Seminaren und Firmenveranstaltungen im Harz an.

Weitere Informationen: www.fuchs-pr.de

Die **Workout Seesen GmbH** wendet sich mit ihrem neuen Sportstudio Easyfitness speziell an Unternehmen der Region. Durch das Konzept „Firmenfitness“ wird der wachsenden Bedeutung der betrieblichen Gesundheitsvorsorge Rechnung getragen. Workout möchte erreichen, dass möglichst viele Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus Unternehmen ihr Angebot nutzen. So können Unternehmen ihren Arbeitnehmern steuer- und sozialversicherungsfreie Zusatzleistungen bis zu einem Betrag von 500,00 € jährlich für gesundheitsfördernde Maßnahmen gewähren. Dies führt nicht nur zu geringeren Ausfallzeiten der Mitarbeiter, etwa durch haltungsbedingte Erkrankungen und psychosomatische Beschwerden, sondern bindet die Fachkräfte auch enger an das Unternehmen.

Weitere Informationen: www.workout-bs.de

Personelle Verstärkung bei der WiReGo

Die vielfältigen Aufgaben der WiReGo in den Bereichen Gründungsförderung und -beratung, Bestandspflege im Mittelstand sowie Regional- und Standortmarketing haben zusammen mit der erfreulich großen Nachfrage nach den angebotenen Beratungsleistungen der Gesellschaft eine personelle Verstärkung des Teams erforderlich gemacht. Die zwei neuen Gesichter im Team der WiReGo sind Katrin Madeiski und Markus Heidemann.

Seit Februar ist Katrin Madeiski aus Amberg (25 Jahre, Volkswirtin) im Team der WiReGo Referentin für Gründung und Regionalmarketing. Ihr Aufgabengebiet umfasst die tatkräftige Unterstützung von Frau Blümel in der Beratung von Existenzgründern und Jungunternehmern. Im Bereich Regionalmarketing ist Frau Madeiski aktuell für die Betreuung des kommunalen Standortinformationssystems KomSIS sowie für Ihre Gewerbeflächen- und Gewerbeimmobilienanfragen zuständig. Außerdem ist die Vermarktung der Region innerhalb und außerhalb des Landkreises Goslar ein weiterer Schwerpunkt ihrer Arbeit.

Markus Heidemann aus Goslar (28 Jahre, Politologe) ist im März zum Team dazu gestoßen. Er hatte sich im Rahmen eines Praktikums bei der WiReGo 3 Monate mit der Fachkräftesituation im Landkreis Goslar befasst und wird dieses Feld nun intensiver betreuen. Ein erstes Ziel

ist dabei, durch konkrete Maßnahmen und mit Hilfe einer Vernetzung von Akteuren aus dem Bildungsbereich einen Beitrag zur Verbesserung der Fachkräfteentwicklung im Landkreis Goslar zu leisten. Darüber hinaus ist er in der Initiative Zukunft Harz tätig, wo er vor allem den Aufbau einer Ressourcenagentur im Westharz voranbringen soll.



Kontaktdaten der neuen WiReGo-Mitarbeiter:

Katrin Madeiski

Tel.: 05321 / 76 706, katrin.madeiski@wirego.de

Markus Heidemann

Tel.: 05321 / 76 707, markus.heidemann@wirego.de

Träger der WiReGo

Landkreis Goslar, Stadt Braunlage, Stadt Langelsheim, Stadt Seesen, Gemeinde Liebenburg, Samtgemeinde Oberharz, Stadt Bad Harzburg, Stadt Vienenburg, Samtgemeinde Lutter a. Bbge., Sparkasse Goslar/Harz, Braunschweigische Landessparkasse, Volksbank eG Seesen, Volksbank im Harz eG, Vereinigte Volksbank eG, Volksbank Braunlage eG, Technische Universität Clausthal

Impressum

V.i.S.d.P.: Dr. Jörg Aßmann
Wirtschaftsförderung Region Goslar GmbH & Co. KG
Klubgartenstraße 5 • 38640 Goslar
Telefon: (0 53 21) 7 67 00

Wirtschaftsförderung Region Goslar GmbH & Co. KG • Klubgartenstraße 5 • 38640 Goslar
Geschäftsführer: Dr. Jörg Aßmann • Aufsichtsratsvorsitzender: Stephan Manke
Amtsgericht Braunschweig HRA 201068 • Steuernummer 21/ 204/ 00177
Vereinigte Volksbank eG • Konto-Nr. 1100106 • BLZ 27893215
Sparkasse Goslar/ Harz • Konto-Nr. 96037809 • BLZ 26850001